



Ilse Tielsch

Das letzte Jahr

Fiction

Stoffrechte: Theater, Film

Erscheinungsdatum: 09.2018

Verlag: Edition Atelier

Ein Jugendbuch für Erwachsene und gleichermaßen ein Erwachsenenbuch für Jugendliche

1938: Die neunjährige Elfi Zimmermann erlebt das letzte Jahr vor dem Ausbruch des 2. Weltkriegs in einem südmährischen Städtchen. Zu Beginn des Jahres freut sie sich über ihr neues Fahrrad, im Herbst besetzen Hitlers Truppen die Sudetengebiete, und alles beginnt sich zu verändern. Elfi kann nicht verstehen, warum ihre jüdische Freundin, viele Nachbarn und immer mehr Geschäfte verschwinden und warum ihre Eltern nicht mit ihr sprechen, sondern nur miteinander flüstern.

Ilse Tielsch zeigt ein in dieser schwierigen Zeit in ihren Gedanken und Ängsten alleingelassenes Mädchen, das nicht akzeptieren will, dass sein unbeschwertes Leben nicht mehr möglich ist.

Ilse Tielsch

(* 1929 in Auspitz/Hustopece in Mähren | † 2023 in Wien)

Studium der Zeitungswissenschaft und Germanistik, 1953 Promotion. Mitglied des Österreichischen P.E.N.-Clubs und des OeSV sowie Gründungsmitglied des Literaturkreises Podium. Veröffentlichung von Gedichten und Romanen. In der Edition Atelier wurden ab 2017 ihre Romane Das letzte Jahr und die autobiografische Romantrilogie Die Ahnenpyramide, Heimatsuchen und Die Früchte der Tränen neu aufgelegt. Ihre Bücher wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt. Viele Preise und Auszeichnungen, u.a. Anton-Wildgans-Preis, Andreas-Gryphius-Preis, Südmährischer Kulturpreis. 2017 erhielt sie den Franz-Theodor-Csokor-Preis für ihr Lebenswerk.